

Sicherheitshinweise:

1. Prüfen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts, ob die Spannungsangabe auf dem Typenschild mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

Wasser und Elektrizität sind eine gefährliche Kombination! Benutzen Sie das Gerät darum niemals in feuchter Umgebung, z. B. in Dusch und Baderäumen oder in der Nähe eines Schwimmbeckens. w Trocknen Sie sich gründlich ab, wenn Sie das Gerät unmittelbar nach dem Duschen oder Baden verwenden wollen.

Ziehen Sie nach jedem Gebrauch den Netzstecker aus der Steckdose. w Achten Sie darauf, dass Kinder nicht mit dem Gerät hantieren.

2. Nicht jeder darf deshalb eine Sonnenbank benutzen, wie jemand der jünger als 18 Jahre ist. w Die Lüftungsöffnungen im Lampengehäuse müssen während des Bräunungsbad stets frei bleiben. w Überschreiten Sie die empfohlene Bräunungszeit und die maximale Anzahl der Bräunungsstunden nicht (siehe "Das UV-Sonnenbad: Wie oft und wie lange?")

Halten Sie einen Abstand von mindestens 20 cm zu den UV-Lampen.

Bräunen Sie keine Körperpartie mehr als einmal täglich. Vermeiden Sie es, sich am gleichen Tag übermäßig dem natürlichen Sonnenlicht auszusetzen. Wenn Sie sich nicht wohlfühlen, Medikamente einnehmen oder Kosmetika verwenden, die zu erhöhter Hautempfindlichkeit führen, sollten Sie kein Bräunungsbad nehmen. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie auf UV-Licht überempfindlich reagieren. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an einen Arzt. Das Gerät darf nicht von Personen verwendet werden, die sich beim Sonnen schnell einen Sonnenbrand zuziehen, auch ohne zu bräunen, oder die bereits einen Sonnenbrand haben. Das gleiche gilt für Kinder oder für Personen, die zu Hautkrebs neigen, daran erkrankt sind oder vorher schon daran erkrankt waren.

Konsultieren Sie Ihren Arzt, wenn sich hartnäckige Schwellungen oder Geschwüre zeigen oder wenn Sie Veränderungen an Leberflecken bemerken. Tragen Sie beim Bräunen immer die mitgelieferte Schutzbrille, um die Augen vor übermäßigem UV-Licht zu schützen (siehe auch "Gesundes Bräunen"). Entfernen Sie schon einige Zeit vor dem UV-Bräunungsbad Lippenstift, Cremes und andere Kosmetika. w Verwenden Sie keine Sonnenschutzmittel.

Verwenden Sie auch keine chemischen Bräunungsmittel. w Spannt Ihre Haut nach dem UV-Bräunungsbad, können Sie eine Feuchtigkeitscreme auftragen. Benutzen Sie das Bräunungsgerät nicht, wenn der Timer defekt ist. Bestimmte Materialien, die sich im natürlichen Sonnenlicht verfärben, können sich auch im Licht der UV-Lampen verfärben.

Erwarten Sie von dem UV-Bräunungsbad keine besseren Ergebnisse als von einem Bad in der natürlichen Sonne.

3. Wenn das Netzkabel defekt oder beschädigt ist, darf es nur von einer von Hapro autorisierten Werkstatt durch ein Original-Ersatzkabel ausgetauscht werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Gesundes Bräunen Die Sonne, UV-Licht und Körperbräune Die Sonne Die Sonne liefert verschiedene Arten von Energie: Das sichtbare Licht ermöglicht uns zu sehen, das ultraviolette (UV-)Licht bräunt unsere Haut, und das infrarote (IR-)Licht spendet die Wärme, bei der wir uns wohlfühlen. UV und Ihre Gesundheit Ebenso wie in natürlichem Sonnenlicht dauert der Bräunungsvorgang eine gewisse Zeit. Erste Effekte werden erst nach mehreren Bräunungsbädern sichtbar.

4. Wer sich zu lange dem ultravioletten Licht aussetzt – ob natürlichem Sonnenlicht oder den Strahlen eines Bräunungsgeräts – kann einen Sonnenbrand bekommen. Neben vielen anderen Faktoren, etwa dem übermäßigen Kontakt mit natürlichem Sonnenlicht, kann der unsachgemäße und zu häufige Gebrauch eines Bräunungsgeräts das Risiko von Haut- und Augenproblemen erhöhen. Wie ausgeprägt sich solche Effekte zeigen, hängt einerseits von der Art, der Intensität und der Dosis der UV-Strahlen ab und andererseits von der Empfindlichkeit der betreffenden Person. Je intensiver Haut und Augen dem UV-Licht ausgesetzt sind, desto höher ist die Gefahr von Horn- und Bindehautentzündung, Schäden an der Netzhaut, Katarakt (Grauer Star), vorzeitiger Hautalterung und Hauttumoren. Bestimmte Medikamente und Kosmetika steigern die Hautempfindlichkeit.

Die von dem Hersteller empfohlene Bräunungsdauer ist für jedes Solarium unterschiedlich, und daher der, dem Solarium beiliegenden, Bedienungsanleitung zu entnehmen.